

und Oberegg [AI], denen es freigestellt war, entweder in Berneck oder Marbach die Kirche zu besuchen. Vgl. ebenda 876, Art. 324-326.

8) vgl. ebenda 912, Art. 152

9) Weder unter 1695 noch 1715 ist in den gedruckten EA etwas von diesem Handel erwähnt.

10) vgl. ebenda 86 i

Original - AH 1, 302-304 - Blatt 304^r leer

119

1711 August 24., Kreuzlingen

A

SCHREIBEN VON ABT GEORG [FICHEL] AN BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN
"VON KOESTENEURG" [= GESTELBURG], RITTER, STADT- UND
AMTSMAJOR UND AMMANN, ZUG

EA VI 2, 1814, Art. 609

Sein Konventuale, P. Johannes [wahrscheinlich P. Johann Baptist Danegger gemeint], und sein Oberamtman hätten ihm bei ihrer Rückkehr von [der Jahrrechnung von] Baden, [an der Zurlauben als Vertreter von Stadt und Amt Zug teilnahm], erzählt, wie sehr er, Zurlauben, sich für die Belange des Stifts eingesetzt habe. Dafür möchte er ihm von Herzen danken. *"Weilen aber den Tägermoosischen iurisdictionstreith¹, welcher von zimlich grosser importanz ist, wider all mein versechen, massen selbiges bey dem gründtlichisten fundiert zu seyn vermeint undt noch vermeine, absolute verlohren, mein Oberamtman zwahr solchen, damit Er nichts versaume, an die Löbliche des Thurgeuws regierende orth [hier als Schirmorte des Stifts gemeint] appelliert, Jch aber in consideration gar zu grosser unkösten, undt in Hoffnung noch neuwe gründt ins recht zu bringen, disen handel lieber per viam revisionis auf den rechten weeg bringen undt ausgemacht haben möchte,"* wolle er ihn, Zurlauben, *"als sonderbahren Patron meines ... Gottshauses"* um seine Meinung ersuchen, *"was bey so beschaffenen dingen zu thun, ob die appellation miese prosequiert oder die revision erhalten werden möge?"*

Den unglückhlichen Zugs iudicaturstreith betreffend, welcher nach dreywochigem Kostbahren zu baaden seyn meiner deputierten per Maiora für mich decidiert gwesen, hernach aber durch ein von gewissem Orth hero gesuchte, oder mehr erzwingene fatalitet, undt wie Jch höre durch ein bishero nicht erhörtes exempl zum endt undt papyr nicht hat konnen gefasset werden, weiss ich [nun]

auch nicht", wohin er sich wenden solle, ob an die Tagsatzung in Baden oder direkt an die [im Thurgau reg.] Orte, "wohin vihlleichter diser handl, weilen die herren gesandten auf solche weis solchen aus handen gelassen, devolviert sein dörfte / aggravando zuo Ihrer iudicatur ziehen solle oder kenne?"

Der Brief schliesst mit der eindringlichen Bitte, ihm, dem Abt, in all diesen für sein Stift so schwerwiegenden Fragen ein getreuer Ratgeber zu sein.

1) Das Tägermoos [Gem. Tägerwilen TG], eine Ebene westlich der Stadt Konstanz, war wiederholt Gegenstand von Grenzstreitigkeiten des Stiftes Kreuzlingen mit der Stadt Konstanz.

Original, mit flachgedrücktem Siegel - AH 1, 311-312 - Blatt 312^r leer

120

1706 Juni [?] 11., [Frauen]feld

A

SCHREIBEN DES [THURGAUER LANDAMMANN'S IGNAZ JOSEF] RÜEPPLIN AN AMMANN [BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

"Von dem Vergleich darum ... [er, Zurlauben vom Abt] von Fischingen [Franz Troger] ... zu atestieren belangt wirdt", wisse er persönlich nichts Neues zu berichten. Wohl vermöge er sich aber noch zu entsinnen, dass, als [der Abt] 1693 vom Bistum Konstanz die Herrschaft Tannegg gekauft habe, "Man bey allhiesigem Landtvogteiambt [Oberamt?] nach der ernsthaftten verwarnung sowoll des alt herren Vettern Landtschreibers [Anton Sebastian Reding] als meines Lieben Vatters selgen [Dominik Rüepplin, bis 1683 Landammann des Thurgaus] man sorgfeltig gewesen, dass wollgemelter Herr Praelat seine Zuvor gehabte Grichten dem erkaufften nit gleich mache. Und weylen H. Praelat aus Jennen keine buessen dem [Landvogtei-]Ambt bis auf Meines ... Herrn Vettern [Beat Jakob II. Zurlauben] Regierung [als Landvogt im Thurgau] Zufolgen lassen und dise renitenz den argwon gesagter Vereinigung Vermehret wurde wie nachgents noch öffters Underredt die Sachen bey Selbigem Zu endern und Selbigem Zu Verdeüten, das seits dess Landtvogteiambts Man praetendiere Er in seines Gottshauses Alten Grichten die Buessen wie Ein anderer Grichtsherr Zu Theilen schuldig seye." Dies dem Abt mitzuteilen, habe Landschreiber [Reding] sel. übernommen und soviel "raportiert,